

Joachim Ringelnatz

Heimatlose

Ich bin fast
Gestorben vor Schreck:
In dem Haus, wo ich zu Gast
War, im Versteck,
Bewegte sich,
Regte sich
Plötzlich hinter einem Brett
In einem Kasten neben dem Klosett
Ohne Beinchen,
Stumm, fremd und nett
Ein Meerschweinchen.
Sah mich bange an,
Sah mich lange an,
Sann wohl hin und sann her,
Wagte sich
Dann heran
Und fragte mich:
„Wo ist das Meer?“



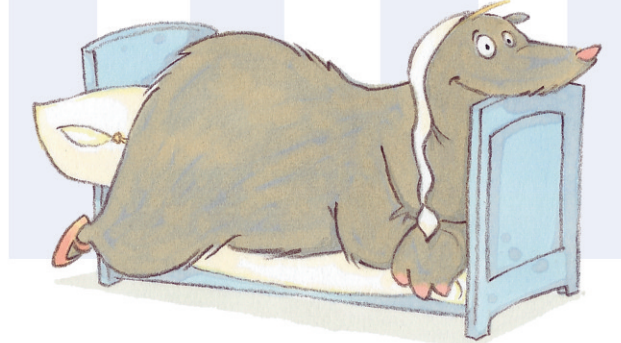
Monika Seck-Agthe

Jeden Abend

Seht! Da liegt er wieder fett
mittendrin in meinem Bett!

Jeden Abend kommt er an
und behauptet, er sei dran.
Ihm sei übel, ihm sei schlecht,
da wär so ein Bett grad recht.

Drei Geschichten muss ich lesen,
danach ist der Bär genesen.
Und wir kommen überein:
Jetzt darf *ich* ins Bettchen rein!



Jürgen Spohn

Wohnung

Im Kopfsalat
da wohnt die Schnecke
Die Anna
die wohnt um die Ecke

Der Bandwurm
wohnt im Darm
(da hat er es schön warm)

Ein Nagetier
wohnt hier bei mir

Der Frauenheld
wohnt im Roman
Der Geist
wohnt in der Geisterbahn

Im Zeugnis wohnt
die Dreibisvier
Der falsche Ton wohnt im Klavier

Der Strom wohnt
in der Batterie
Du wohnst ...
in meiner Fantasie.



Georg Bydlinski

Die Regenspinnen

In den Regenrinnen
wohnen Regenspinnen,
tanzen auf den Tropfen
und tun Socken stopfen,
denn in Regensocken
bleiben Spinnen trocken.

Georg Bydlinski

Hinter den Gewächsen

Hinter den Gewächsen
wohnen zwanzig Hexen.
In die Hub-Hubschrauber
steigen zwanzig Zauberer.



Joachim Ringelnatz

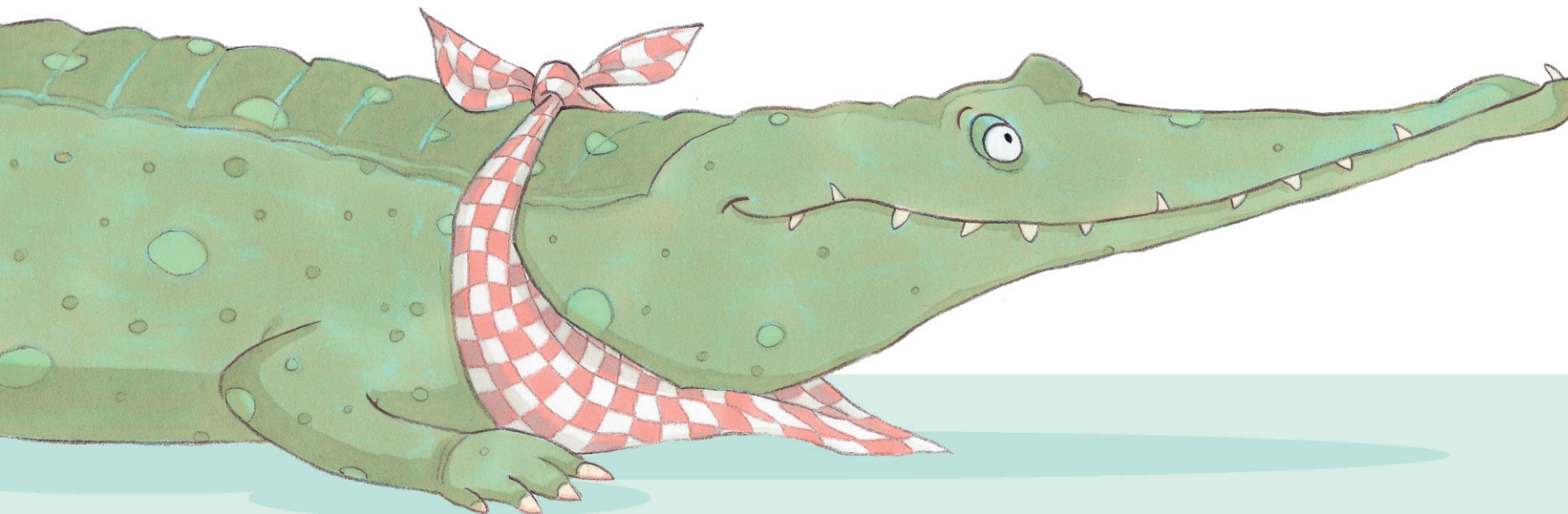
Das Krokodil

Ich bin das Riesenkrokodil.
Meine Großmutter war ein Drachen.
Ich verschlucke, wenn ich will,
einen Esel und noch größere Sachen.

Ich liege oft tausend Jahre still
und klappere dann mit den Zähnen.
Ich bin das Riesenkrokodil.
Ich kann entsetzlich gähnen.

Klapp, klapp
schnapp, schnapp

uoh ah



Manfred Kyber

Der Frosch im Gras

Es saß ein Frosch im grünen Gras.
Er tat nicht dies, er tat nicht das,
er tat überhaupt nicht was.
Er war nur nass.
Doch eine Fliege, die in der Nähe saß,
ist ihm plötzlich zu nahe gekommen.
Da ist er leise herangerutscht,
hat die Fliege beim Kragen genommen
und sie langsam heruntergelutscht.
Und dazu hat er noch frech gelacht
und ein unverschämtes Gesicht gemacht:
„Ja, du lieber Gott,
das ist mein Mittagsbrot!“,
hat er gesagt.
Drauf saß er wieder im grünen Gras,
er tat nicht dies, er tat nicht das,
er tat überhaupt nicht was.
Er war nur nass.

Franz Fühmann

Liedchen

In ihr Maushaus
lief die Hausmaus,
doch sie hielt's nicht lang drin aus,
denn im Dreckeck
lag viel Eckdreck,
und das war ein großer Graus.

In dem Wurmurm
ächzt ein Turmwurm,
und er ächzt so schauerlich,
weil der Fuchsluchs
mit dem Luchsfuchs
gestern ums Gemäuer strich.

In dem Zwergberg
sitzt der Bergzweig,
und er sehnt sich jedes Jahr
nach dem Strandsand
fern am Sandstrand,
wo er mal auf Urlaub war.

Und der Dachslachs
huscht zum Lachsdachs,
den er aus der Schule kennt,
und der Spechthecht
ruft zum Hechtspecht:
Endlich ist das Lied zu End!



Erwin Grosche

Mein Hund

Mein Hund, der hat drei Ecken,
drei Ecken hat mein Hund,
und hätt er nicht drei Ecken,
dann wär mein Hund ... rund.

Mein Hund, der hat drei Flecken,
drei Flecken hat mein Hund,
und hätt er nicht drei Flecken,
dann wär mein Hund nicht ... bunt.

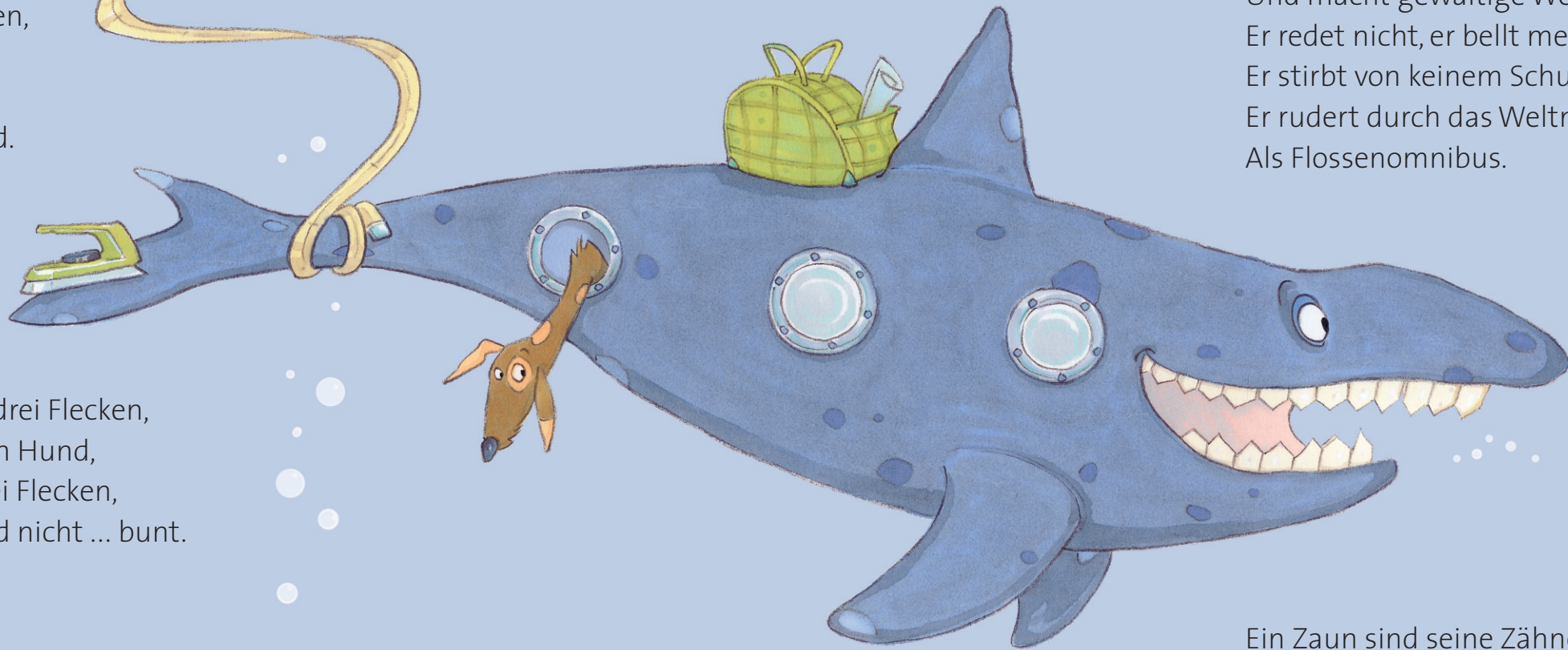
Mein Hund, der hat drei Zecken,
drei Zecken hat mein Hund,
und hätt er nicht drei Zecken,
dann wär mein Hund ... gesund.

Peter Hacks

Der Walfisch

Der Walfisch ist kein Schoßtier,
Er ist ein viel zu groß Tier.
Er misst zweihundert Ellen
Und macht gewaltige Wellen.
Er redet nicht, er bellt mehr.
Er stirbt von keinem Schuss.
Er rudert durch das Weltmeer
Als Flossenomnibus.

Ein Zaun sind seine Zähne,
Die Nase 'ne Fontäne,
Der Schwanz sogar ein Plättbrett.
Aus seinem Leib man Fett brät.
Das Wasser kräuselt bläulich
Sich um den schwarzen Kloß.
Der Walfisch ist abscheulich
Groß.



Josef Guggenmos

Glück gehabt

Das Wetter war schön. Eine Ameise ging spazieren durch den Zoo.
Da setzte sich der Elefant auf seinen dicken, na jo.

Auf seinen dicken Du-weißt-schon-wen.
Da rief sie erschrocken: „Oh!“
Er hätte sich fast auf sie gesetzt.
Doch fehlte noch ein bisschen was,
ein Millimeter oder so.

Da war sie aber froh.

OH!



Karlhans Frank

Arme Tante Adelheid

Zur Mittagszeit durch Lüdenscheid
spazierte Tante Adelheid
in ihrem neuen Rüschenkleid.
Die Tante Adelheid ist breit.
Das Rüschenkleid war nicht so weit,
das Rüschenkleid war eng,
peng!

